

Hilfe bei Zündspulen

Beitrag von „coala“ vom 11. Januar 2017 um 09:52

Servus Denis,

eine auch nur geringfügig aussagekräftige Beurteilung mittels einem einfachen Ohmmeter kannst du bei der Bauart der Zündspulen vergessen. Es sind in der Regel auch noch Dioden verbaut, die hier schon mal grundsätzlich einen Strich durch diese Rechnung machen. In den allermeisten Fällen liegen Isolationsfehler vor (gerne auch noch anfangs nur sporadisch), die du so ohnehin nicht identifizieren kannst. Eine Messung des Spulenwiderstands sagt so gut wie nichts aus, da müsste schon eine komplette Unterbrechung vorliegen - was sehr selten der Fall ist. Die zulässigen Toleranzwerte des Spulenwiderstands sind auch meist ziemlich großzügig dimensioniert (oft um die +/- 50%) und dazu kommt noch, dass hier auch die Temperatur bei der Messung noch eine spürbare Rolle spielt.

Zu deinem eigentlichen Problem hast du ja nichts geschrieben, es werden wohl unrunder Lauf/Zündaussetzer sein...? Wenn du VCDS o.ä. hast, kannst du ja mal schauen, welche(r) Zylinder betroffen ist, bzw. sind. Das geht über Umwege auch über die Laufruheregung; wenn da was auffällig ist kannst du die Zündspulen umbauen und schauen, ob der Fehler mitwandert.

Grüße
Robert